Veränderungen im Landesvorstand

08.06.2024

Abschied, Dank und Neuausrichtung

Liebe Mitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde der Kriminalistik!

Am 28.05.2024 mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass Anja Penßler-Beyer ihr Amt als Vorsitzende des Landesverbandes Brandenburg niedergelegt hat.

Sie gab bekannt, dass sie ihrer neuen beruflichen Verwendung im Schuldienst und der gleichzeitigen Arbeit für den Verband auf absehbare Zeit nicht mehr gerecht werden kann.

Als Landesvorstand haben wir volles Verständnis für ihre Entscheidung. Wir wünschen ihr beruflich und privat alles Gute und bedanken uns für ihren Einsatz.

Satzungsgemäß wird nun Christoph Wenzlaff kommissarisch den Vorsitz des Landesverbandes übernehmen.

Mit großem Bedauern mussten wir in der vergangenen Woche ebenfalls erfahren, dass Alexander Kuchling aus persönlichen Gründen sein Amt niederlegen muss. Wir möchten ihm für seine Unterstützung herzlich danken - insbesondere dafür, dass er dem Verband auch weiterhin die Treue hält und uns mit seinem Rat und seiner Erfahrung weiterhin zur Seite stehen wird!

Ganz besonders bewegt hat uns der Austritt von André Stanicki, der unseren Verband stets mit Leidenschaft vorangetrieben und dabei Persönliches oft hinten angestellt hat. Lieber André, der Weg für dich zurück in den Verband steht dir immer offen!

Am 30.05.2024 wurden unsere beiden Vorstandsvertreter Maximilian Wolff und Christoph Wenzlaff von unseren Pensionären auf ihrem jährlichen Treffen, diesmal in Eberswalde, herzlich empfangen. Sie waren die Ersten, die wir persönlich über die Veränderungen unterrichten mussten. Ausdrücklich möchten wir uns an dieser Stelle für das gezeigte Verständnis und vor allem die angebotene Unterstützung bedanken! Liebe Kriminalistinnen und Kriminalisten im Ruhestand, ihr habt einmal mehr deutlich gemacht, worum es in unserem Verband geht: **Zusammenhalt, Zuversicht und Kollegialität** - gerade in schwierigen Zeiten.

Liebe Mitglieder, wir im verbliebenen Vorstand sind motiviert unseren Landesverband auch in schwierigen Zeiten bis zu den nächsten Wahlen weiter nach Innen und Außen für euch zu vertreten! Wir bitten euch dabei um Vertrauen, und euer Verständnis dafür, dass es in der jüngsten Vergangenheit etwas ruhig geworden ist. Wir wissen, dass die meisten von euch, so wie wir, beruflich und privat in dieser Zeit stark beansprucht sind. Gleiches gilt sicher auch für unsere Pensionäre. Zögert dennoch nicht uns bei Problemen oder Ideen direkt anzuschreiben, uns eure Meinung mitzuteilen oder eure Unterstützung anzubieten.

Bleibt stets gesund und passt auf euch auf!

Euer Landesvorstand

Beitragende
Christoph Wenzlaff
Schlagwörter
Brandenburg
diesen Inhalt herunterladen: PDF